

20.01.2024

An Herrn Landrat Sven Georg Adenauer

- per Mail an das Büro des Kreistags -

Antrag der FDP-Kreistagsfraktion zu den Haushaltsberatungen zur Sitzung des Kreisausschusses am 05.02.2024, zur Sitzung des Ausschusses für Finanzen am 21.02.2024 sowie zum Kreistag am 04.03.2024

Sehr geehrter Herr Landrat Adenauer,

die FDP-Kreistagsfraktion stellt folgenden Antrag:

Zu den Produkten des Haushalts, den Kreisausschuss betreffend, stellt die FDP-Fraktion folgende Änderungsanträge:

1. Produkt 017 – Personalwesen:

Im TEP 11 wird der Ansatz für „Personalaufwendungen für die Ausbildung von Bediensteten“ auf 1.194.000 Euro festgesetzt.

Im TEP 11 wird die geplante Stelle (0,75) für die „Weiterentwicklung der Arbeitgebermarke und zur Optimierung der Auswahlverfahren“ gestrichen.

Der Ansatz des TEP 16b) „Fortbildungskosten“ wird auf 395.000 Euro reduziert.

Der Ansatz des TEP 16c) „Ausbildungskosten“ wird auf 241.000 Euro reduziert.

2. Produkt 059 – Verkehrslenkung und -sicherheit

Die im TEP 11 „Personalaufwendungen“ eingeplanten zusätzlichen 3,25 Stellen zur Verkehrsüberwachung werden gestrichen.

Begründung:

Zu 1.:

Die FDP-Fraktion unterstützt das Ziel, den Kreis zu einem noch attraktiveren Arbeitgeber zu machen. Darauf zahlen die genannten Maßnahmen ab. Wir begrüßen daher die Steigerung der Mittel in allen dargestellten Bereichen. Aufgrund der aktuellen Finanzlage schlagen wir allerdings vor, die geplanten Steigerungen geringer ausfallen zu lassen.

Die Aufgabe zur „Weiterentwicklung der Arbeitgebermarke und Optimierung der Auswahlverfahren“ sollte unserer Meinung nach durch interne Neupriorisierungen abgedeckt werden. Eine zusätzliche 0,75 Stelle (EG 11) hierfür lehnen wir ab.

Zu 2.:

Weiterhin wollen wir keinen besonderen Fokus auf vermehrte Geschwindigkeitskontrollen im Kreis Gütersloh legen. Erst mit dem vergangenen Haushalt wurde dieser Bereich deutlich aufgestockt. Das erreichte Niveau erachten wir als mehr als ausreichend. Einen weiteren Stellenaufbau (3 x EG 8 / 0,25 x EG 5) für die Verkehrsüberwachung lehnen wir ab – wohlwissend, dass diese Aktivität für den Kreishaushalt eine lukrative Einnahmequelle ist.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Thorsten Baumgart